

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



WAS IST LOS?
Terminvorschau
Unterrombach-Hofherm-
weiler
Seite 2



STELLEN
Die Stadt Aalen sucht
Verstärkung
Seite 2



BUNDESTAGSWAHL
Informationen für
Menschen mit
Sehbehinderung
Seite 2



SPORTLERWAHL 2024
Abstimmung noch bis
7. Februar möglich
Seite 3



IMMER INFORMIERT
[www.facebook.com/
StadtAalen](https://www.facebook.com/StadtAalen)

CMT - PUBLIKUMSMESSE FÜR TOURISMUS IN STUTTGART

Aalen begeistert mit vielseitigem Angebot

Die CMT in Stuttgart, eine der größten Publikumsmessen für Tourismus in Europa, hat sich bislang als äußerst erfolgreiche Bühne für die Stadt Aalen erwiesen. Noch bis 26. Januar präsentiert sich Aalen unter dem Dach des Schwäbische Alb Tourismus e. V. am Stand B81 in Halle 6 mit einem vielseitigen Angebot für Individualreisende und Gruppen.

Die ersten Tage der Messe zeichneten sich durch viele intensive Gespräche mit interessierten Besucherinnen und Besucher und potenziellen Gästen aus. Besonders beliebt waren die vielfältigen kulturellen Angebote sowie die Möglichkeiten für Gruppenausflüge. „Im vergangenen Jahr besuchten mehr als 234.000 Menschen die Messe. Für uns ist dies eine großartige Gelegenheit, die Stadt Aalen mit ihren spannenden Highlights aus Kultur, Geschichte und Sport als Ziel für Ausflüge, Kurztrips oder Urlaubsreisen einem breiten Publikum vorzustellen. Dabei konnten wir zum ersten Mal auf die neue Organisationsstruktur mit dem eigenständigen Amt für Tourismus zurückgreifen“, erklärte Bürgermeister Bernd Schwarzen-dorfer während seines Besuchs auf der CMT.

EIN JAHR VOLLER HÖHEPUNKTE

Das Jahr 2025 steht in Aalen ganz im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums der Anerkennung des Limes als UNESCO-Weltkulturerbe. Am 1. Juni wird der UNESCO-Welterbetag mit einem spannenden Programm gefeiert, das die historische Bedeutung des Limes und der Region ins Rampenlicht rückt. Ab Herbst 2025 wird zudem eine neue Sonderausstellung im Limesmuseum mit dem Titel „Fremde Nachbarn – Germanen und Römer“ eröffnet, die die faszinierende Geschichte der Begegnungen zwischen den germanischen Stämmen und dem römischen Reich beleuchtet. Während der Sommeraktion in der Aalener Innenstadt, die von Ende Juni bis Anfang September stattfindet, können Besucherinnen und Besucher auf eine Zeitreise in die Antike



Die Tourismusregion Aalen ist vielseitig und abwechslungsreich

Foto: Stadt Aalen

gehen und sich von historischen Erlebnissen, römischen Aktivitäten und kulinarischen Genüssen begeistern lassen.

Neben der Geschichte steht auch der Sport im Mittelpunkt des Jahres 2025: Am 12. Juli wird der MTB Eliminator World Cup die weltbesten Mountainbikerinnen und Mountainbiker nach Aalen bringen. Abgerundet wird das Event durch ein Konzert von Michael Schulte, das sowohl Radsport- als auch Musikfans begeistern wird.

Die Reichsstädter Tage – DAS Stadtfest – verwandeln die Aalener Innenstadt vom 12. bis 14. September 2025 erneut in eine bunte und lebendige Festmeile, die zum Genießen und Feiern einlädt. Ein Fest der Begegnungen, der Freundschaft und der Heimatverbundenheit. Weitere kulturelle Höhepunkte sind das Internationale Fest (5. bis 6. Juli), das die multikulturelle Vielfalt der Stadt feiert sowie das Aalener Jazzfest im November, das mit hochkarätigen Musikern und einem abwechslungsreichen Programm aufwartet.

ANGEBOTE FÜR GRUPPENREISENDE

„Im Jahr 2025 wird Aalen verstärkt auf die steigende Nachfrage nach Gruppenreisen reagieren. In Zusammenarbeit mit den touristischen Partnern der Ostalb wurde ein neuer Gruppenreisenplaner entwickelt, der speziell für Reiseveranstalter und Busunternehmen ausgelegt ist. Seit dem Jahr 2022 ist die Nachfrage nach Busreisen, insbesondere für Kurzreisen, wieder deutlich angestiegen“, hebt Ricarda Grünig, die neue Leiterin des Amts für Tourismus hervor. Der Planer enthält ausführliche Informationen zu Aalens Sehenswürdigkeiten, Gastronomie- und Hotellerieangeboten sowie zu zahlreichen weiteren Aktivitäten und Angeboten in der gesamten Region, die die Ostalb zu einem reizvollen Ziel für organisierte Gruppenreisen machen. Neben dem neuen Planer für Gruppenreisen setzt das Amt für Tourismus in diesem Jahr auf eine verstärkte Präsenz bei Branchenevents und Fachveranstaltungen, um die Stadt und die Region als attraktives Ziel für Gruppenreisen im Busreisesegment zu etablieren.

FAMILIENTAG AUF DER CMT

Alle, die noch nicht die Gelegenheit hatten, die Stadt Aalen und die Ostalb zu entdecken, können dies bis Sonntag, 26. Januar nachholen. Besonders spannend für Familien wird der Familientag am 26. Januar, an dem Kinder bis einschließlich 15 Jahren freien Eintritt haben. Für die kleinen Gäste wird ein buntes Programm mit Kinderchor, Schülerrallye, Luftballonkünstler und Kinderschminken geboten. Der Tag steht ganz im Zeichen des Reisens mit der ganzen Familie und auch am Stand der Schwäbischen Alb wartet eine besondere Überraschung auf die kleinen Messegäste.

INFO

Weitere Infos zur CMT gibt es in der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, per Telefon unter 07361 52-2358 oder per Mail unter tourist-info@aalen.de.

www.messe-stuttgart.de/cmt

START INS NEUE JAHR

KUBAA stage: erste Ausgabe 2025 mit Michael Flechsler

Michael „Flex“ Flechsler und die fabelhafte KUBAA Hausband „Kerry and the Diamonds“ unter Bandleader Matthias Mädde Kehrle, haben sich für den Jahresauftakt der KUBAA stage am Donnerstag, 30. Januar, drei vielversprechende Musikerinnen und Musiker eingeladen: Laura Beck, Matthias Heiligensetzer und Johannes Middel.

Laura Beck begeistert mit ihrer Leidenschaft und Liebe zur Musik. Die junge Sängerin ist in zwei Bands aktiv, tritt jedoch besonders gern im Duo mit Lennart Frei auf und interpretiert mit ihm gemeinsam Rockklassiker.

Unter dem Motto „Boogie with Matt!“ begeistert Matthias Heiligensetzer das Publikum durch mitreißenden Boogie-Woogie und Blues. Schon seit seiner Ju-

gend widmet sich Matthias Heiligensetzer mit großer Hingabe dieser energiegeladenen Musikrichtung.

Johannes Middel, besser bekannt als „Supernice“, verbindet in seiner Musik Erlebnisse und Emotionen aus dem Leben. Mit Einflüssen aus Indie-Pop, Rock, Elektro, Folk und Singer-Songwriter-Klängen erschafft er einen einzigartigen Soundmix.

INFO

Donnerstag, 30. Januar, 19.45 Uhr, KUBAA

Karten für die KUBAA stage gibt es im Vorverkauf ab 16,50 Euro in der Tourist-Information Aalen sowie unter www.reservix.de.



Durch den Abend begleitet Michael „Flex“ Flechsler.

Foto: Holger Bewersdorf

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

Offener Spielnachmittag
Montag, 27. Januar | 14 bis 16 Uhr
Café 1. OG, Leitung: Spielteam

Schachtreff
wöchentlich donnerstags | 14 Uhr
Bürgerspital, Raum 2.5 im 2. OG
Die Gruppe ist offen für Anfänger und erfahrene Spieler

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail: buergerspital@aalen.de

THEATER DER STADT AALEN

• **Hamlet**
Freitag, 24. Januar | 20 Uhr
Samstag, 25. Januar | 20 Uhr
(zum letzten Mal!)
KUBAA-Theatersaal

• **Elmar**
Sonntag, 26. Januar | 15 Uhr
Für Kinder ab 3 (zum letzten Mal!)
Altes Rathaus

• **Mondscheintarif**
Freitag, 31. Januar | 20 Uhr
(ausverkauft)
Sonntag, 2. Februar | 19 Uhr
Altes Rathaus

• **Draußen nur Kännchen**
Samstag, 1. Februar | 20 Uhr
Altes Rathaus

INFO:

Weitere Informationen unter
www.theateraalen.de
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de
oder 07361 52-2600

DAS NEUE PROGRAMM IST DA

Aalen sportiv

Die Aalener Sportvereine bieten im neuen Semesterprogramm Frühjahr/Sommer 2025 über 100 Kurse an.

Für die Gesundheit und Fitness bieten die Aalener Sportvereine im neuen Semesterprogramm über 100 Kurse an; für alle, die Spaß und Freude an ungezwungener sportlicher Betätigung suchen. Das Programm steht in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Aalen zur Verfügung und kann unter www.aalen.de kostenfrei heruntergeladen werden.

INFO

Rückfragen zum Semesterprogramm beantwortet das Amt für Bildung, Schule und Sport der Stadt Aalen unter Telefon 07361 52-1145 oder per E-Mail unter sportamt@aalen.de



TERMINE

Unterrombach-Hofherrnweiler

- **Dienstag, 4. Februar | 19 bis 22 Uhr**
Jugendtreff im WeststadtZentrum
Aktivgruppentreffen NABU Aalen
- **Mittwoch, 5. Februar | 14 bis 16 Uhr**
Gemeindehaus St. Ulrich
Kaffee-Plausch kath. Kirchengemeinde/Freundeskreis Matany Uganda
- **Donnerstag, 6. Februar | 16 Uhr**
Edith-Stein-Haus
Aktivgruppe Weststadt Treff
„Vorhang auf!“, heiterer Theater-nachmittag mit Anne Klöcker (Eintritt frei)
- **Freitag, 7. Februar | 18 Uhr**
Sängerheim Hofherrnstraße
Geselliger Abend beim Sängerkranz Hofherrnweiler

BUNDESTAGSWAHL 2025

Einsichtnahme Wählerverzeichnis und Ausstellung von Wahlscheinen

Die Bekanntmachung der Stadt Aalen über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025 wurde gemäß der aktuellen Bekanntmachungssatzung am 22. Januar 2025 auf der städtischen Homepage unter www.aalen.de veröffentlicht.

VOLKSHOCHSCHULE

- **Online-Vortrag: Antijudaismus im Neuen Testament** mit Markus Golser
Mittwoch, 29. Januar | 19 Uhr
- **Online-Vortrag: Mach 2025 zu Deinem Jahr – mit einem Visionboard als Kompass** mit Karin Sesselmann
Donnerstag, 30. Januar | 19 Uhr

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Hofherrnweiler-Unterrombach: Evangelische Kirchengemeinde
Samstag, 1. Februar | 9 bis 12 Uhr
Festplatz
Abholservice buchbar unter Telefon 0160 5323448

FUNDSACHEN

Fundsachen Schubart-Gymnasium:
Autoschlüssel, Schlüssell, Ringe, Arm-banduhr, Kinderring
Fundsachen Georg-Elser-Platz (Kultur-bahnhof):
Stockschirm, Schal, Pullover, Strick-mütze, Autoschlüssel, Gürtel, Handyta-sche
Weitere Fundsachen:
Kopfhörer, Fundort: Marktplatz; Korrekturbrille, Fundort: Marktplatz; Schlüs-selbund, Fundort Unbekannt
Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG
SÜDWEST PRESSE,
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich freitags

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

AUSSTELLUNG „STAATSPREIS BAUKULTUR“ IM AALENER LANDRATSAMT ERÖFFNET

Kulturbahnhof Aalen ausgezeichnet

Mitte Januar gab Landrat Dr. Joachim Bläse den Startschuss für die Ausstel-lung „Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024“ im Kreishaus in Aalen. Die Ministerin für Landesent-wicklung und Wohnen Baden-Würt-temberg, Nicole Razavi, war persönlich in den Ostalbkreis gekommen, um die beispielhaften und vom Land aus-gezeichneten Bauprojekte und beson-ders den Aalener Kulturbahnhof zu würdigen.

Der Landrat betonte, die Wanderaus-stellung zum Staatspreis Baukultur fin-de nach 2016 und 2020 nun bereits zum dritten Mal im Landratsamt statt. Der Staatspreis sei am 25. Juni 2024 verlie-hen worden und die höchste Auszeich-nung des Landes für beispielhaftes Pla-nen und Bauen. Er würdigt besonders innovative, beispielhafte und übertrag-bare Lösungen für die planerischen und baulichen Herausforderungen in den Städten und Gemeinden. Der Kul-turbahnhof Aalen, kurz KUBAA, wurde in der Sparte „Bauen für die Gemein-schaft“ ausgezeichnet und gehört da-mit zu den 27 Bauprojekten, die in neun Kategorien in der Ausstellung präsent-iert werden. Bläse prognostizierte au-genzwinkernd den Neubau des Kreises auf dem früheren Union-Areal in Aalen oder die Stadt Ellwangen mit ihren städtebaulichen Maßnahmen für die Landesgartenschau als mögliche künf-tige Preisträger.

Ministerin Razavi ging in ihrer Rede auf den Hintergrund des Staatspreises Bau-kultur ein. Dieser gebe einen Einblick in das, was in Baden-Württemberg an schönen, innovativen und nachhalti-



Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle (2.v.r.) hielt bei der Ausstellungseröffnung einen Vor-trag zum KUBAA und wohnte anschließend zusammen mit Landrat Joachim Bläse (3.v.l.) dem Eintrag von MdL Nicole Razavi (Mitte) ins Goldene Buch des Ostalbkreises bei.

Foto: Landratsamt Ostalbkreis

gen Projekten stattfinde. Sie blickte zu-rück auf die Preisverleihung in Stutt-gart, bei der Wolfgang Steidle, Aalens Erster Bürgermeister, die Auszeich-nung für den KUBAA entgegennehmen konnte. Es sei schön gewesen, wie im Lauf der Jahre in Aalen aus einer Bran-druine ein pulsierender Ort für Men-schen, Kultur und Veranstaltungen, mit Theater, Kino, Musikschule und Gastro-nomie entstanden sei, freute sich die Ministerin.

„Der KUBAA ist ein tolles Beispiel für ei-ne kluge Verbindung zwischen Alt und Neu, eine Brücke zwischen Industrie-zeitalter und Gegenwart mit mehreren Kultureinrichtungen unter einem Dach. Und er entspricht dem, was die Jury unter den 235 eingereichten Pro-jekten gesucht hat, nämlich gelungene Umbauten und Neugestaltungen“, so

Razavi weiter, die zugleich für mehr Umbau und weniger Abriss und Neu-bau warb.

Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, der das Baudezernat der Stadtverwal-tung verantwortet, erinnerte an die reiche bauliche Geschichte des KU-BAA, der im Jahr 1866 als Reparatur-werkstatt für Dampflokomotiven eröff-net wurde. Das Gebäude überlebte knapp den Luftangriff im Frühjahr 1945. Zehn Jahre später endete die Nutzung als Bahnausbesserungswerk und die Baustahlgewebe übernahm Gelände und Gebäude bis zur Aufgabe des Standorts.

Nach der Aufgabe der Baustahlproduk-tion sei dann ein Prozess angestoßen worden, um das Gelände wieder nutz-bar zu machen. Ein städtebaulicher

Wettbewerb für das Stadtoval ab 2009 und für den Kulturbahnhof habe das Projekt vorangebracht. 2014 folgte dann nur einen Monat nach Baubeginn für den Umbau zum KUBAA die Schre-ckensnachricht. Über Nacht brannte das vormalige Ausbesserungswerk aus. Trotz dieses Rückschlags und weiterer Widerstände wurde in den folgenden Jahren der KUBAA realisiert und konn-te im Oktober 2020 in der Corona-Pan-demie eröffnet werden. „Heute schlägt hier das kulturelle Herz der Stadt und der KUBAA steht allen offen“, so Steidle. Und: Dass mit jedem Abriss nicht nur Graue Energie und Werte vernichtet werden, sondern auch Geschichte ver-schwindet, Bezugspunkte und Heimat-marken für die Bewohner ist noch lan-ge nicht in aller Bewusstsein, so sein Fazit.

Der kubanische Liedermacher und Gi-tarrist Javier Herrera Cabrera, der in der städtischen Musikschule im KUBAA Musikernachwuchs ausbildet, um-rahmte mit drei seiner Schülerinnen und Schülern die Eröffnung.

INFO:

Die Ausstellung ist bis zum 12. Februar im Landratsamt Ostalbkreis in der Stuttgarter Straße 41 in Aalen zu den üblichen Öffnungszeiten montags bis mittwochs von 8 bis 16 Uhr, donners-tags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr zu sehen.

Mehr zum Staatspreis für Baukultur Ba-den-Württemberg:
www.baukultur-bw.de/initiativ/staats-preis-baukultur-bw/

KURSBUCHUNGEN AB SOFORT MÖGLICH

Neues Programm der vhs Aalen

Das neue Programm der vhs Aalen für die Monate Januar bis März hält viele Neuerungen bereit.

Mit der „vhs3“ ist ein neuer Themenbe-reich entstanden, der sich in besonde-rem Maße an jene Gruppe von Men-schen richtet, die nicht mehr im Berufsleben steht. Hier sind Kurse aus-gewiesen, die z. B. vormittags stattfin-den, unter geringerem Zeitdruck durchgeführt werden oder speziell die Beweglichkeit und körperliche Ge-sundheit fördern. „Neben der jungen vhs haben wir nun auch die vhs3“, freut sich die Leiterin der Volkshochschule, Dr. Nicole Deufel, über die Sichtbarma-

chung der Angebote für diese Zielgrup-pe im Programm.

INFO

Das neue Programmheft liegt im Tor-haus und vielen weiteren öffentlichen Stellen in der Stadt aus und ist auch un-ter www.vhs-aalen.de einsehbar.

Eine Anmeldung ist über die vhs-Website, per Mail unter info@vhs-aalen.de, telefonisch unter 07361 95830 oder in der Anmeldezone vor Ort mitt-wochs und freitags am Vormittag möglich.

WAHLHILFEN FÜR SEHBEHINDERTE

Bundestagswahl 2025

Zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags am 23. Fe-bruar 2025 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von so ge-nannten Stimmzettelschablonen an. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone aus-gespart. Auf der Schablone sind in gro-ßer, tastbarer Schrift Erläuterungen an-gebracht. Zusammen mit der Schablone wird ebenfalls kostenlos eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handels-üblichen CD-Playern abgespielt wer-den. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig

aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lo-chung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Wer selbst stark seheingeschränkt ist oder Personen kennt, für die das Ange-bot interessant sein könnte, kann die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden unter Telefon: 0761 36122 anfordern.

LOCHUNG DER STIMMZETTEL

Damit die Stimmzettel richtig in die Stimmzettelschablone eingelegt wer-den können, sind alle Stimmzettel für den Wahlkreis 270 Aalen-Heidenheim in der oberen rechten Ecke mit einer Lochung versehen.

INFO

www.aalen.de/bundestagswahl2025

TRADITIONELLE VERANSTALTUNG IN DER INNENSTADT

Lichtmessmarkt

Am Dienstag, 4. Februar, findet der tra-ditionelle Lichtmessmarkt in der Aale-ner Innenstadt statt. Viele Markt- und Verkaufsstände laden zum Bummeln, Einkaufen und Erleben ein.

In der Gmünder Straße, der Reichsstäd-ter Straße, auf dem Marktplatz sowie im Südlichen Stadtgraben präsentieren Marktkaufleute ihr vielfältiges, ab-wechslungsreiches und neues Ange-bot. Das Flair dieses Marktes und die schöne Innenstadt machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.

VERKEHRSEINSCHRÄNKUNGEN WEGEN LICHTMESSMARKT

Auf Grund des Marktes ist an diesem

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Frauenschutzkoordinatorin (m/w/d) mit 60 % Teilzeitbeschäftigung

Kennziffer: 0724/4

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) mit Schwerpunkt Sprache

Kennziffer: 5025/1

Landschaftsarchitektin/Landschafts-planerin (m/w/d) für den Bereich Grünflächen-management und Klimaresilienz

Kennziffer: 6724/8

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



Hier findet Karriere Stadt.



www.aalen.de



EINRICHTUNG FEIERT 2025 IHR 30-JÄHRIGES JUBILÄUM

Neujahrsempfang im Albstift



Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer (2.v.l.) und Stiftsleiterin Andrea Schneider (l.) mit den geehrten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Foto: KWA Albstift

Mitte Januar veranstaltete das KWA Albstift seinen traditionellen Neujahrsempfang. Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer begrüßte die zahlreichen Gäste in der Aula des Albstifts und nahm gemeinsam mit Stiftsleiterin Andrea Schneider Ehrungen langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor. 2025 feiert die Einrichtung ihr 30-jähriges Bestehen.

Schwarzendorfer hob in seinem Grußwort hervor, wie wichtig die Arbeit des Albstifts für die Stadtgesellschaft ist: "Das KWA Albstift ist nicht nur ein Wohnstift, sondern wird durch das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Ort der Gemeinschaft, der Sicherheit und des Wohlfühlens. Sie leisten täglich Großartiges. Dafür möchte ich Ihnen allen meinen herzlichen Dank aussprechen." Das Albstift habe Vorbildcharakter und tra-

ge wesentlich dazu bei, dass Aalen ein lebenswerter Ort für alle Generationen sei, so Schwarzendorfer.

Stiftsleiterin Andrea Schneider betonte die gute Zusammenarbeit mit der Kommune. Sie blickte auf das vergangene Jahr zurück und gab einen Ausblick auf die Aktivitäten im Jahr 2025, in dem das Albstift mit zahlreichen Programmpunkten seinen 30. Geburtstag feiert. Nach den Grußworten ehrten Schwarzendorfer und Schneider gemeinsam insgesamt 23 verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre bis zu 25-jährige Treue zur Einrichtung und ihr langjähriges Engagement. Umrahmt wurde der Neujahrsempfang von der Sängerin Lia Reyna am Klavier. Im Anschluss gab es bei einem Sektempfang Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch.

VORSTANDSSITZUNG VEREIN DEUTSCHE LIMES-STRASSE

Treffen im Limesmuseum

Bei der Vorstandssitzung im Januar wurde die Neuauflage der Image- und Reisebroschüre „30 Jahre Deutsche Limes-Straße“ vorgestellt. Neben einem Interview mit dem Vorstandsvorsitzenden Oberbürgermeister Frederick Brütting enthält die Broschüre Beschreibungen und Informationen zu den Sehenswürdigkeiten in den Mitgliedskommunen des Vereins. Erstmals wurde die Broschüre dabei um die Mitgliedsgemeinden entlang des 2021 zum UNESCO-Welterbe erhobenen Niedergermanischen Limes erweitert.

UNESCO-WELTERBETAG

Um sowohl den Geburtstag des Vereins als auch das Jubiläum des UNESCO-Welterbes Obergermanisch-Raetischer

Limes zu feiern, veranstaltet der Verein Deutsche Limes-Straße gemeinsam mit dem Limesmuseum Aalen im Rahmen des UNESCO-Welterbetags am Sonntag, 1. Juni, ein großes Fest. Unter dem Motto „Welterbe verbindet“ werden auf dem Gelände des Limesmuseums die Mitgliedskommunen der Deutschen Limes-Straße an Info-Ständen die gesamte Bandbreite des UNESCO-Welterbe-Limes in Deutschland erfahrbar machen und umfangreich über den Wert eines der größten Bodendenkmäler der Menschheitsgeschichte informieren.

INFO

Weitere Informationen und die kostenfreie Info-Broschüre gibt es unter www.limesstrasse.de



(v.l.n.r.) Bürgermeister Jürgen Galm (Osterburken), Oberbürgermeister Jürgen Schröppel (Weißenburg), Julia Datow-Ensling (Geschäftsführerin Deutsche Limesstraße e.V.), Oberbürgermeister Frederick Brütting, Bürgermeister Andreas Ruck (Pohlheim), Bürgermeister Thomas Görtz (Xanten). Foto: Deutsche Limesstraße e.V.

JUNGE PHILHARMONIE OSTWÜRTTEMBERG – NACHWUCHS GESUCHT!

30 Jahre Junge Philharmonie Ostwürttemberg

Die Junge Philharmonie Ostwürttemberg e. V. wird im kommenden Jahr 30 Jahre alt und die Vorbereitungen zum Jubiläumsjahr laufen. Aktuell sucht das Sinfonieorchester noch Nachwuchstalente, die Lust darauf haben, in einem Sinfonieorchester mitzuspielen.

Mit dem Frühjahrs- und dem Sommerprojekt finden jährlich mindestens zwei Projekte mit entsprechenden Probenphasen und Konzertauftritten statt. Die Konzerte des Frühjahrsprojekts sind im April in Aalen, Heidenheim, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd, die dazugehörige Probenphase auf Schloss Kapfenburg ist in den Osterferien. Interes-

sierte junge Musikerinnen und Musiker können sich bis 31. Januar unter probespiel@jpo-w.de beim Orchestermanagement der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg melden. Hier gibt es auch nähere Informationen über das Probespiel am Samstag, 8. Februar in der Musikschule Heidenheim.

Erwartet wird der Vortrag eines selbst vorbereiteten Werkes sowie einer von der Jungen Philharmonie zugesandten kurzen Probespielstelle.

JUBILÄUMSKONZERTE IM FRÜHJAHR

30 Jahre Junge Philharmonie Ostwürttemberg! Beim Frühjahrsprojekt „Cele-

brations“ stehen daher einige ganz besondere Werke auf dem Programm. Neben Kompositionen von Dmitri Schostakowitsch und Ludwig van Beethoven kann sich das Publikum auf Henriette Reniés „Harfenkonzert in c-Moll“ freuen. Solistin ist Magdalene Haller, die Leitung hat Uwe Renz.

INFO

Konzerttermine:

- Donnerstag, 24. April, 18 Uhr, Evangelische Stadtkirche Ellwangen
- Freitag, 25. April, 20 Uhr, Waldorfschule Heidenheim

- Samstag, 26. April, 20 Uhr, CCS Schwäbisch Gmünd
- Sonntag, 27. April, 18 Uhr, Stadthalle Aalen

Tickets: Normalpreis: 20 Euro
Kinder, Jugendliche, Studierende und Azubis: 12 Euro

Karten gibt es auf der Homepage der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg unter www.jpo-w.de, unter Telefon 07363 96 18 17 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Für Schulklassen gibt es Sonderkonditionen (5 Euro/Person).

PREISE IM WÄRMEPUMPENTARIF SINKEN

Stadtwerke Aalen senken die Strompreise für die Wärmepumpe

Wer eine Wärmepumpe im Netzgebiet der Stadtwerke Aalen besitzt, kann sich freuen: Der Wärmepumpentarif „OstalbStrom Wärmepumpe“ wird günstiger. Kundinnen und Kunden, die jetzt einen Vertrag mit Preisstand 1. Januar 2025 abschließen, zahlen bei einem Jahresvertrag 29,95 Cent/kWh statt bisher 33,20 Cent/kWh (Preisstand: 1. Januar 2025). Bei Abschluss eines Zweijahresvertrags sinkt der Preis sogar auf 28,95 Cent/kWh.

Der Abschluss des Tarifs „OstalbStrom Wärmepumpe“ ist nur für Besitzerinnen und Besitzer von Wärmepumpen möglich. Technische Voraussetzung ist, dass ein zweiter Stromzähler, wie bei Wärmepumpen üblich, installiert ist. Sollte kein zweiter Zähler installiert sein, können Besitzerinnen und Besitzer die Wärmepumpe über andere Tari-

fe der Stadtwerke Aalen, etwa den OstalbStrom Klassik, betreiben. Auch dieses Produkt ist zu 100 Prozent Ökostrom.

„Kundinnen und Kunden, die mit Wärmepumpe heizen, tragen maßgeblich zur Energiewende bei. Mit attraktiven Preisen und 100 Prozent Ökostrom wollen wir aktiv beim Umweltschutz und nachhaltigem Heizen unterstützen. Daher geben die Stadtwerke die gesunkenen Einkaufspreise auch so deutlich an unsere Kunden weiter“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Michael Schäfer.

INFO

Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage der Stadtwerke Aalen unter www.sw-aalen.de.

STADTBIBLIOTHEK

LAURAS STERN UND DER GEHEIMNISVOLLE DRACHE NIAN

Kinderkino in der Stadtbibliothek

Laura freut sich riesig, denn sie darf mit ihrer Familie nach China fliegen. Unglücklicherweise geht ihr Stern auf dem Flug verloren und wird von einem chinesischen Mädchen gefunden. Mit Hilfe des Sterns lernen die beiden Kinder sich kennen und freunden sich an. Aber nicht nur das: Nachdem der Sternstaub den gutmütigen Drachen Nian zum Leben erweckt hat, müssen die beiden Mädchen ein aufregendes Abenteuer bestehen.

Das Animations-Abenteuer wird am Freitag, 31. Januar um 15 Uhr im Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal gezeigt.

INFO

Freitag, 31. Januar, Paul-Ulmschneider-Saal, Torhaus
Filmdauer: ca. 75 Minuten. Für Kinder ab 5 Jahren. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Plätze sind jedoch begrenzt. Das Verzehren von Speisen und Getränken ist im Saal nicht erlaubt.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; Marienkirche: Sa., 8 Uhr, Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier; Peter u.- Paul-Kirche: So., 9.15 Uhr, ökumenischer Gottesdienst; Salvatorkirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kinderkirche im Meditationsraum; St.- Michael-Kirche: So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; St.-Bonifatius-Kirche: Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; St.- Elisabeth-Kirche: So., 9 Uhr, Eucharistiefeier; St.-Thomas-Kirche: So., 10.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, Auftakt zur Gebetswoche für die Einheit der Christen; Weitere Gottesdienste: St. Augustinus: Sa., 17 Uhr, Gottesdienst russisch-orthodox; So., 9 Uhr, Gottesdienst russisch-orthodox; Ostalklinikum: So., 9 Uhr, Evangelischer Gottesdienst

Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 10 Uhr, Gottesdienst zur ökumen. Gebetswoche mit Posaunenchor, Thomaskirche, Pfarrer Stier-Simon; Evangelisches Gemeindehaus: So., 10 Uhr, Gottesdienst am Kocher, Thema: Wohin geht's? Rahel Merks & Team; So., 10 Uhr, Kindergottesdienst; Johanneskirche: Sa., 18.30 Uhr, Gottesdienst zum Beginn der CVJM-Jahreshauptversammlung mit dem Posaunenchor, Pfarrerin Stier; Ostalklinikum: So., 9 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Langfeldt; Peter-u.-Paul-Kirche: So., 9.15 Uhr, ökum. Gottesdienst mit Pfarrerin Bender; Stadtkirche: So., 10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Stier

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So., 10 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; Evangelisch-methodistische Kirche: So., 10 Uhr, Gottesdienst; Gospelhouse: So., 10.10 Uhr, Gottesdienst; Hoffnung für Alle: So., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kinderkirche; Neupostolische Kirche: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; Mi., 20 Uhr, Gottesdienst



Sportlerwahl 2024

Die Wahl der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2024 ist bereits im vollen Gange. Die Aalener Bürgerinnen und Bürger haben noch bis Freitag, 7. Februar, Zeit, ihre Stimmen abzugeben.

Auch für das Jahr 2024 werden wieder die Sportlerinnen und Sportler des Jahres unter allen angemeldeten Athletinnen und Athleten gekürt. Alle Aalenerinnen und Aalener können sich daran beteiligen und für ihre Favoritin oder ihren Favoriten in den vier Kategorien Sportlerin, Sportler, Nachwuchstalent und Mannschaft des Jahres abstimmen.

Pro Kategorie darf jedoch nur eine Stimme vergeben werden. Die Abstimmung ist noch bis Freitag, 7. Februar, online möglich. Durch das Einscannen des nebenstehenden QR-Codes gelangt man direkt zur Wahl.

Eine Vorstellung der zur Wahl stehenden Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften sowie der Link und QR-Code

zum Abstimmungstool sind auch unter www.aalen.de/sportlerwahl im Internet zu finden. Sollte keine Möglichkeit bestehen, digital an der Abstimmung teilzunehmen, kann auch unter der E-Mail sportamt@aalen.de oder telefonisch unter 07361 52-1199 teilgenommen werden.

INFO



Teilnahme über folgenden QR-Code:

Link: www.aalen.de/sportlerwahl

Hinweis: Möglicherweise erscheint nach Aufrufen des Links zur Abstimmung die Meldung „Du hast bereits teilgenommen“, obwohl noch nicht an der Abstimmung teilgenommen wurde. Wenn das der Fall ist, kann der Abstimmungslink über ein Mobiltelefon aufgerufen werden. Dabei sollte auf dem Mobiltelefon das WLAN ausgeschaltet und die mobilen Daten eingeschaltet sein.